

Jetzt, wo wieder Schulzeit ist, bin ich echt froh, dass wir in der Stadt wohnen und ich nicht jeden Tag schon total bald aufstehen muss, damit ich einen Bus erwische, der mich pünktlich in die Schule bringt. In den Ferien wäre es schon manchmal toll, wenn man nur raus müsste aus dem Haus und gleich auf der Wiese mit dem Fußball spielen könnte. Aber dann ist dafür sicher auch das nächste Freibad weit weg und meine Judostunden wären vielleicht auch nicht erreichbar. So finde ich es toll, dass ich einen kurzen Schulweg habe und auch meine Freunde fast alle leicht erreichbar sind, außer Lukas, der wohnt eine halbe Weltreise weit weg und muss jeden Tag fast eine Stunde fahren, außer seine Mutter kann ihn in der Früh mitnehmen. (ist doch total peinlich, oder?) Und wenn meine Eltern am Abend weggehen, dauert es nie lange, weil sie ja meist in der Stadt unterwegs sind und notfalls kann ich mir dann auch schnell eine Pizza bestellen.